

Über die Krisendienste Bayern

Das Netzwerk Krisendienste Bayern ist ein bayernweites, psychosoziales Beratungs- und Hilfeangebot für Menschen in psychischen Krisen. Unter der **kostenlosen Telefonnummer 0800 / 655 3000** können sich Betroffene rund um die Uhr an den für sie regional zuständigen Krisendienst wenden.

Die sieben bayerischen Bezirke haben auch auf Initiative des Bayerischen Bezirkstags den gesetzlichen Auftrag erhalten, Krisendienste zu betreiben. Diese bestehen aus jeweils einer Leitstelle, die mit Fachkräften besetzt ist. Die mobilen Einsätze vor Ort erbringen die Fachdienste der Freien Wohlfahrtspflege und privater Anbieter. Ein Netzwerk der medizinischen und psychosozialen Versorgung ergänzt das Angebot.

Die Organisationsform der Krisendienste sowie der mobilen Teams ist in den Bezirken unterschiedlich gestaltet. Finanziert werden die Krisendienste Bayern durch die Bezirke und den Freistaat Bayern.



Wir sind für Sie da.

Die Krisendienste Bayern bieten schnelle und qualifizierte Hilfe bei psychischen Krisen und psychiatrischen Notfällen.

**0800
/655
3000**

www.krisendienste.bayern

Die bayerischen Krisendienste



Krisennetzwerk Unterfranken
Krisendienst Oberfranken
Krisendienst Mittelfranken
Krisendienst Oberpfalz
Krisendienst Schwaben
Krisendienst Psychiatrie Oberbayern
Krisendienst Psychiatrie Niederbayern

www.krisendienste.bayern

Herausgeber
Bayerischer Bezirkstag
Ridlerstraße 75
80339 München
089 / 21 23 89 0



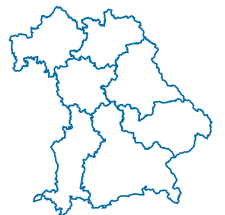
Bayerischer
Bezirkstag

Hilfe bei
psychischen
Krisen

**0800
/655
3000**

Wir sind für Sie da.

**KRISEN
DIENSTE
BAYERN**



www.krisendienste.bayern

Wissen Sie nicht
mehr weiter?

**Wir hören zu,
fragen nach
und klären
gemeinsam
mit Ihnen die
Situation.**

**Wir beraten
Sie und zeigen
Wege auf.**

Am Krisentelefon können Sie mit
speziell geschulten, erfahrenen
Fachkräften sprechen.

Für Menschen in psychischen Krisen
sowie Angehörige, Mitbetroffene
und Fachstellen.

Vertraulich. Menschlich. Qualifiziert.



Telefonische Beratung und Krisenhilfe

Der Krisendienst bietet erste Entlastung und Orientierung. Betroffene, Angehörige, Bezugspersonen und Hilfesuchende aus dem sozialen Umfeld werden fachkundig beraten und informiert.



Vermittlung in ambulante Krisenhilfe

Wenn Sie ein persönliches Gespräch benötigen: Der Krisendienst empfiehlt geeignete Hilfeangebote. Falls nötig, vermittelt er kurzfristig einen Termin in der nächstgelegenen psychiatrischen Ambulanz, einer psychiatrischen Praxis oder einem wohnortnahen Sozialpsychiatrischen Dienst.



Mobile Einsätze vor Ort

In dringlichen Fällen kann der Einsatz erfahrener Fachkräfte am Ort der Krise die richtige Hilfe sein. Hier geht es um Entlastung und das Abwägen möglicher Gefährdungen. Falls erforderlich, zieht der Krisendienst fachärztliche Hilfe hinzu. Dieses Angebot gibt es für Betroffene ab dem Alter von 16 Jahren.



Vermittlung in stationäre (Krisen-)Behandlung

Manchmal kann eine vorübergehende stationäre Behandlung der geeignete Weg sein, um eine Krise zu überwinden. In diesen Fällen kann der Krisendienst direkt an die Krisen- oder Akutstation einer psychiatrischen Klinik vermitteln.

Weitere Notfallnummern:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117	Ev. Telefonseelsorge 0800/111 01 11
Kinder- & Jugendtelefon 0800/111 03 33	Kath. Telefonseelsorge 0800/111 02 22
Giftnotruf 089/19 240	Sucht- & Drogen-Hotline 01806/313 031

**0800
/655
3000**

**KRISEN
DIENSTE
BAYERN**